

Mattefescht 1999

2003
2001
1999
matte.ch

Die Internetseiten auf www.matte.ch



[Fest-Horoskop](#)
[Festaufbau](#)
[Donnerstag, 9.9.99: vor dem Fest](#)
[Donnerstag: Vereine](#)
[Donnerstag: Bühne frei](#)
[Freitag 10.9.99: Sommer in Bern](#)
[Freitag: Konzerte](#)
[Samstag, 11.9.99: Morgen um acht](#)
[Samstag: Familiennachmittag](#)
[Samstag: Abend](#)
[Sonntag, 12.9.99: Nach dem Fest](#)
[Rückblick](#)

Banner von www.matte.ch



Speziell für www.matte.ch:

Das Matte-Festhoroskop vom 9. - 11.9.1999

das Wochenhoroskop

von Rosmarie Bernasconi

www.astrosmarie.ch/zukunft.htm



Das Fest beginnt im Zeichen Jungfrau - und zugleich haben wir Neumond. Jungfrauen mögen es zu arbeiten, sind fleissig, ordentlich und lieben das Detail. Ob dieses Fest - jungfräulich - sein wird wissen wir noch nicht. Ich denke aber, dass die Organisatoren gut organisiert haben, um dem Ansturm der Besucher gerecht zu werden.

Das Fest beginnt bei Neumond. Ob die Organisatoren, sich auch mit Astrologie beschäftigen? Wer weiss..... Neumond - eine neue Zeit - eine neue Phase - eine neue Sicht. Ich denke, dass dieses Fest unter dem Zeichen von Neubeginn steht. Allerdings darf man nicht ausser acht lassen, dass das Aggressionspotential steigt. Einerseits durch Konstellationen die weniger günstig stehen, andererseits wo viele Menschen sind, sind auch viele Energien. Ich kann mir vorstellen, dass vor allem am Samstag die Spannung steigt.

Aggressionen, Zerstörung und Wut dürfen immer wieder ein Thema sein. Man darf sich ruhig ein bisschen aufregen. Manchmal ist es heilsamer, wenn man seine Wut zum Ausdruck bringen kann. Aber wie? Energie ist Leben - und vielleicht schreien Sie sich die Wut bei einem Konzert heraus. Tanzen bis zum umfallen, oder suchen sich einen ruhigen Ort, um wieder einen klaren Kopf zu bekommen.

Achtsamkeit und Respekt jedes Einzelnen, hilft mit zu einem gelungenen, fröhlichen, energievollen und humorvollen Fest.

Ich wünsche allen eine schöne Zeit hier im schönsten Quartier von Bern.

Rosmarie Bernasconi

**Und dann noch dies:
Lassen Sie sich nicht provozieren!**



[zurück auf die Einstiegeseite Mattefest 1999](#)

Festaufbau

Mittwoch, 8.9.1999



Matto Ratto meint: Scheint, dass alles etwas hintendrein ist - aber etwas Hektik kommt halt immer auf. Leute, haut euch nicht auf den Daumen!

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Putschnouto auf dem Turnplatz



Fischerstübli: bereit!



Vorsicht: Fussgänger



Der Aufbau kommt voran



Das Coci wird verkabelt



Im VIP-Zelt

 [zurück auf die Einstiegeseite Mattefest 1999](#)

Donnerstag, kurz vor dem Fest

9.9.1999



 Matto Ratto meint: Leute, da steigt ein Riesenfest! Alles ist auf der Gasse und das Wetter ist wunderbar - selber schuld, wer zu Hause bleibt! Bald beginnen die tollen Konzerte!

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Hallo Leute, wir ...



... warten auf Euch!



Brigitte kommt auf Touren



Tom Metzger - Gölä-Manager



Jacqueline und Laura warten



Schon bald geht es los

 [zurück auf die Einstiegeseite Mattefest 1999](#)

Donnerstag: Vereine

9.9.1999



Matto Ratto meint: aktive Leute vom Matte-Leist und Wöschhusiverein! Sind bei jedem Fest dabei und mögen es fröhlich! Ob alt ob jung - alle fühlen sich in der Matte zuhause!

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Judith und ein Blitz Albert



Fritz ist Festwirt



Paul und Benjamin



Ex-Präsident und Präsidentin des Matte-Leists

 [zurück auf die Einstiegsseite Mattefescht 1999](#)

Donnerstag: Bühne frei

9.9.1999



Matto Ratto meint: tausende Leute in der Matte - und eine Bombenstimmung, friedliche Konzerte. Ein wunderbarer, milder Septemberabend beginnt. Sind Sie auch dabei?

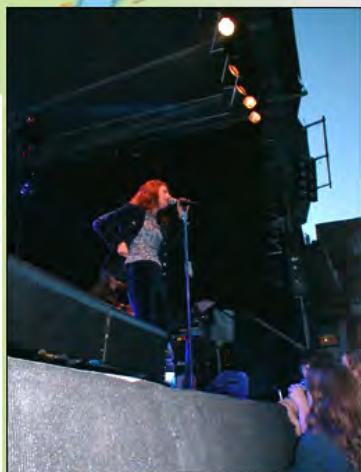
Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Begrüssung durch Stefanie Preiswerk, Präsidentin Matte-Leist



Abendstimmung auf dem Mühlenplatz



Sina



Friedlich am Fest



Göla begeistert sein Publikum...



... auf dem Mühlenplatz.

Sina und Gölä waren eindeutig die Lieblinge des Publikums auf dem Mühlenplatz. Der sonst beschaulich ruhige Parkplatz mitten in der Matte verwandelte sich in einen Hexenkessel, als Sina ihre feinen Songs voll ins Publikum hinüberbrachte.

Ausser Rand und Band gerieten die Fans, als Gölä für ein paar kurze Stunden nur die Welt und Herzen seiner Bewunderinnen und Bewunderer eroberte. Einmal mehr gelang es Gölä, die Zuhörer zu begeistern - man sang mit und man konnte den Text auswendig!

Gelungene Konzerte in einer entspannten, fröhlichen Spätsommer Abendstimmung verhalfen dem Mattefesch zu einem gelungenen Start.



 [zurück auf die Einstiegsseite Mattefescht 1999](#)

Freitag, Sommer in Bern

10.9.1999



 Matto Ratto meint: so ein Wetter haben wir den ganzen Sommer nie gesehen - das gibt einen Festabend wie im Bilderbuch. Und die Nacht wird noch länger und heißer!

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Heisse brasiliatische Rhytmen in der Matte...



... und rassige Berner Girls sorgen für eine heisses Fest.



Stefanie Preiswerk ...



... und ihre jungen Fans.



Das Hochwasserbuch von www.matte.ch stösst auf reges Interesse.



Überbordende Ordnung.



[zurück auf die Einstiegeseite Mattefescht 1999](#)

Freitag, Konzerte

10.9.1999



Matto Ratto meint: der Mühlenplatz brodelt! Boob, Züri West, Kuhn sorgen für eine aufgestellte Menge. Leute bis tief in die Gassen hinen und bis in den Morgen dauert die Sause! So jung kann Bern sein.

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Backstage: eine lange Leitung.



Onstage: der direkte Draht: Kuno!



Stefanie Preiswerk und Beat



Möneli und Katrin auf der Walz



Gelöste Stimmung bei..



... Dieter Thomas Kuhn

Wenn man hört, Bernerinnen und Berner seien eher zurückhaltend, so kann das für Mattefeschtbesucher nicht gelten. Ein milder Spätsommerabend, wie man ihn selten erlebt, fegte über den Mühlenplatz. Züri West, ein fester Bestandteil des Mattefeschts, rissen junge und reifere Fans mit. Volle Stimmung gab es danach bei dem souveränen Dieter Thomas Kuhn. Auf dem Mühlenplatz war kaum mehr ein durchkommen! Wenn das wirklich sein letzte Konzert in der Schweiz war, wäre es schade!

Nach dem Konzert waren die Gassen noch stundenlang gestossen voll mit jungem, friedlichem Publikum. Die Matte verwandelte sich in eine einzige riesige Partyzone



 www.matte.ch
das Altstadtquartier an der Aare

 [zurück auf die Einstiegeseite Mattefest 1999](#)

Samstag Morgen um acht

11.9.1999



Matto Ratto meint: Uff, Leute, das war eine lange Nacht! Aber bereits wird die Matte herausgeputzt und ist schon bald wieder bereit für den dritten grossartigen Festtag!

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Der Mühlenplatz ist leer, ...



.. bis auf eine Handvoll übernächtigter Sicherheitsleute. Der erste Kaffee.



Die Party ist vorbei



Stilleben auf dem Matteplaster



Die Toilettenhäuschen werden entleert und geputzt.



Die festeigene Kehrichtabfuhr ist unterwegs.

 [zurück auf die Einstiegeseite Mattefescht 1999](#)

Samstag Familiennachmittag

11.9.1999



Matto Ratto meint: heute Nachmittag ist Quartierfest pur. Vergnügte Familien streifen durch die Matte. Spektakel auf dem Mühlenplatz - eine andere Seite vom Mattefescht.

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Die leere Matte füllt sich langsam



Theater auf dem Mühlenplatz



In die leeren Beizen ...



kommt wieder Leben.



An der Eigernordwand



Matte-Beauty



[zurück auf die Einstiegeseite Mattefescht 1999](#)

Samstag Abend

11.9.1999



Matto Ratto meint: ein zauberhafter Nachmittag geht in eine romantische Nacht über. Altes und neues, alt und jung geben der grand ol' Lady Matte noch einmal alles.

Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Der Steuermann



Pharao



Mambo Kurt und seine Fans



... allein am Fest.

Zu zweit und ...

 [zurück auf die Einstiegsseite Mattefescht 1999](#)

Nach dem Fest

Sonntag, 12.9.1999

Umfangreiche Seite (300K) lange Ladezeit (90 Sek. mit 28er Modem)



Das meint Matto Ratto: das waren wilde Tage und Nächte! Jetzt gibt es noch viel aufzuräumen - und am Montag exisitiert das Fest nur noch in den Köpfen - und auf www.matte.ch.

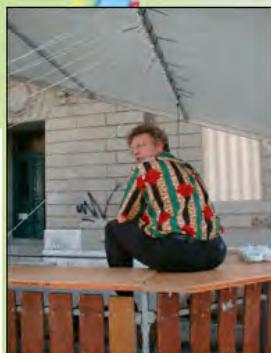
Solange wir mittendrin sind, bleiben wir mattendran!



Die letzte Runde, dann wird es Zeit für ein paar Stunden Schlaf.



Die vertrieben Mätteler nehmen ihr Quartier wieder in Besitz.



Barhocker



Anja hudeit es.



Peter will ausfliegen.



Weiter geht es zum nächsten Fest.



Die guten ins Töpfchen.

Mühlenplatz: besenrein.





[zurück auf die Einsteigeseite Mattefescht 1999](#)

Umfangreiche Seite (300K) lange Ladezeit (90 Sek. mit 28er Modem)

Das war das Mattefescht 1999



seufz! seufz!

 www.matte.ch 
das Altstadtquartier an der Aare